

OSTERGRUSS

der Katholischen Pfarrgemeinde

AUFERSTEHUNG
DES GEKREUZIGTEN
JESUS

325 n. Chr. DAS KONZIL
VON NIZÄA LEGT DIE
FEIER AUF DEN
SONNTAG NACH DEM
FRÜHLINGSVOLLMOND

OSTERKERZE
DER DEN MENSCHEN ERSTRALHT
IM ÖSTERLICHEN LICHT

OSTERFEUER

EXSULTET

Ostern

**DER HÖCHSTE FEIERTAG
DER KATHOLISCHEN KIRCHE**

**LUMEN
CHRISTI**
DAS LICHT
CHRISTI

A UND Ω:
DER ANFANG UND
DAS ENDE

**CHRISTUS ALS
HERR
DER
ZEIT**

OSTEREIER WERDEN ALS
SYMBOL DES LEBENS SEIT
DEM MITTELALTER VERSCHENKT,
DAMALS AN KLÖSTER UND
KRANKENHÄUSER

ERZBISTUM KÖLN

JONAS HEIDBRECHT



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

„Der Glaube ist einfach“, hat Papst Benedikt XVI. einmal gesagt und ich denke, dass er damit gar nicht so unrecht hat. Viele sehen oft nur die Institution Kirche mit all ihren Krisen, Problemen, Debatten und Diskussionen. Übersehen wird dabei, dass es zuerst um unseren Glauben geht und dass es ein Gewinn für das Leben ist, in diesem Glauben zu leben. Wesentlich zu unserem Glauben gehört unsere Beziehung zu Jesus Christus, dem wir in der Hl. Schrift und in den Sakramenten begegnen können. Wir sehen ihn aber auch im Mitmenschen und in der Gemeinschaft der Kirche. Und diese Gemeinschaft ist lebendig: Allein in unserem Pfarrverband engagieren sich an die 500 Menschen ehrenamtlich in den unterschiedlichsten Bereichen, vom Ministranten bis zum Seniorenkreis.

In der Karwoche oder auch der Heiligen Woche feiern wir das Zentrum unseres Glaubens: Tod und Auferstehung Jesu. Das heißt für uns ganz konkret, dass auch wir an dieser Auferstehung teilhaben können. Am Ende unseres Lebens öffnet sich nicht eine Tür, die ins Nichts führt, sondern eine Tür ins neue Leben bei Gott. Keiner geht verloren, jeder ist bei Gott buchstäblich in guten Händen, im Leben hier und im Leben nach dem Tod. Es gibt einen Gott, der sich in Jesus Christus gezeigt hat, er begleitet unser Leben, stärkt uns und nimmt jeden von uns an.

Der Glaube ist einfach und der Glaube ist schön! Probieren Sie es aus, leben Sie es und erfahren Sie es, wenn Sie unsere Gottesdienste zu Ostern besuchen.

Ein gesegnetes Osterfest Ihnen allen!

Ihr Pfarrer



Florian Regner



NEU IM PFARRVERBAND

Liebe Gläubige im Pfarrverband Ampfing,

ich bin Miriam Wettemann und neu im Pastoralteam des Pfarrverbandes.

Nach vielen Jahren der ehrenamtlichen Jugendarbeit in meinem Heimatort im Chiemgau habe ich in Benediktbeuern Religionspädagogik und Kirchliche Bildungsarbeit studiert und mit dem Bachelor abgeschlossen. Für mein Praxissemester und das anschließende erste Jahr der Berufseinführung des Pastorkurses lebte und arbeitete ich im Münchner Pfarrverband PACEM in Feldmoching.

Seit September letzten Jahres war ich für kurze Zeit Teil des Pastoralteams der Stadteilkirche Rosenheim-Inn. Da ich jedoch inzwischen in Mühldorf wohne, freue ich mich nun als Gemeindeassistentin, also in der Ausbildungszeit zur Gemeindeferentin, hier im Pfarrverband mitwirken zu dürfen. Neben den Aufgaben in der Pfarrei gehört zu meiner Ausbildung die Schule und so unterrichtete ich an einem Tag Religion in einer Grundschule weiterhin im Dekanat Rosenheim.

Einen lustigen Zufall gibt es, der mich schon seit meiner Kindergartenzeit mit Ampfing verbindet: als Kind wurden mir hier die Ohrringe gestochen, obwohl ich zu dem Zeitpunkt mit meiner Familie noch in einem Ort in Baden-Württemberg gelebt habe.

Also es gilt ein weiteres Mal „Gottes Wege sind unergründlich“ und so freue ich mich auf die unterschiedlichen „Wegkreuzungen“ und die Zusammenarbeit mit Ihnen und Euch.

Herzlich

Miriam Wettemann



KAR- UND OSTERTAGE

WAS PASSIERT AN DIESEN TAGEN

Palmsonntag

Der Palmsonntag ist der sechste und letzte Sonntag der Fastenzeit und der Sonntag vor Ostern. An diesem Tag beginnt die sogenannte Karwoche; "kara" stammt aus dem Althochdeutschen und bedeutet "Trauer" oder "Klage". Die Kirche erinnert am Palmsonntag an den triumphalen Einzug Jesu in Jerusalem: Christus ritt auf einem Esel in Jerusalem ein und das Volk huldigte ihm mit Palmwedeln und dem Ruf "Hosanna dem Sohn Davids!" als Messias. Aus diesem Grund treffen sich die Gläubigen am Palmsonntag traditionell vor der Kirche, wo Palmzweige geweiht werden; es können aber auch Oliven- oder Buchsbaumzweige sein. Anschließend ziehen sie in einer Prozession ins Gotteshaus. In der Messe wird erstmals in der Karwoche die Botschaft vom Leiden und Sterben Jesu verkündet, die sogenannte Passionsgeschichte.



Gründonnerstag

Die liturgische Bezeichnung für den Donnerstag der Karwoche lautet "Feria quinta in Coena Domini" ("Fünfter Tag beim Abendmahl des Herrn"). Die Herkunft des deutschen Namens "Gründonnerstag" ist nicht restlos geklärt. Möglicherweise leitet sich das "Grün-" vom mittelhochdeutschen Wort "greinen" ab, was sich mit "weinen" übersetzen lässt. Zwei bedeutende liturgische Feiern sind mit dem Gründonnerstag verbunden. Zunächst die sogenannte "Chrisammesse": In diesem Gottesdienst, dem häufig der Ortsbischof vorsteht, werden die HEILIGEN ÖLE für



das gesamte Bistum geweiht – das Chrisamöl, das Krankenöl sowie das Katechumenenöl. Die Chrisammesse findet traditionell am Vormittag des Gründonnerstags in der Bischofskirche statt, in vielen Bistümern aber bereits an einem früheren Tag in der Karwoche. Am Abend des Gründonnerstags geht es dann in die heiße Phase: Mit der MESSE VOM LETZTEN ABENDMAHL beginnt das sogenannte "Triduum Sacrum" ("die heiligen drei Tage"). Gemeint sind die liturgischen Feiern einschließlich der Osternacht, die wie ein einziges großes Hochfest gefeiert werden. Am Beginn steht das Gedächtnis des letzten Abendmahls, das Christus mit seinen Jüngern hielt – und damit das Eucharistiesakrament einsetzte. In der Abendmesse verstummen wegen der bevorstehenden Passion Jesu nach dem Gloria Orgel und Glocken. Nach der Predigt erfolgt häufig die Fußwaschung von zwölf ausgesuchten Laien durch den Priester. Diese Handlung erinnert daran, wie Jesus am Vorabend seines Kreuzestodes den Jüngern als Zeichen unbedingter Dienstbereitschaft am nächsten die Füße gewaschen hat (Joh 13,1-17). Nach der Messfeier werden Altartuch, Blumenschmuck und Kerzen aus dem Altarraum entfernt. Das Allerheiligste wird an einen anderen Ort, meist eine Seitenkapelle oder die Krypta, übertragen. Die Tabernakel bleiben leer, das Ewige Licht wird gelöscht. Es schließen sich Betstunden oder stilles Gebet an, in dem die Gläubigen des Geschehens am Ölberg gedenken, das mit der Gefangennahme Jesu endete.

Karfreitag

Der Karfreitag ist der Tag der Kreuzigung Jesu. Wie der Aschermittwoch am Beginn der Fastenzeit ist auch der Freitag vor Ostern ein sogenannter strenger Fast- und Abstinenztag. Er wird als Zeichen der Trauer in Stille und Besinnlichkeit begangen. Im Gedenken an den Leidensweg Jesu gehen am Vormittag viele Gläubige den Kreuzweg: Dieser führt in traditionell 14 STATIONEN von der Verurteilung Jesu bis zur Kreuzigungsstätte Golgota und der Grablegung Christi.



Am Nachmittag folgt Akt 2 des Triduum Sacrum: die Karfreitagsliturgie als FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN JESU. Dieser Gottesdienst beginnt gegen

15 Uhr, die Todesstunde Jesu. Die Liturgie ist dabei in vier Teile aufgefächert: Zunächst versammeln sich die Gläubigen in der Kirche zum Wortgottesdienst, bei dem sie erneut die PASSIONSGESCHICHTE hören. Im Anschluss werden die sogenannten "GROSSEN FÜRBITTEN" verlesen: In zehn langen Bitten wird dabei für die ganze Kirche, die christlichen Konfessionen, nicht-christlichen Religionen, Atheisten sowie für die gesamte Welt gebetet. Es folgt die KREUZVEREHRUNG: Ein mit einem violetten Fastentuch bedecktes Kreuz wird enthüllt und durch Kniebeugen der Gläubigen verehrt. "Seht das Holz des Kreuzes, an dem das Heil der Welt gehangen", ruft der Priester. Die Gläubigen antworten: "Kommt, lasset uns anbeten!" Die Karfreitagsliturgie schließt mit der darauffolgenden KOMMUNIONFEIER, diese kann aber auch bewusst entfallen.

Osternacht

Die Feier der Osternacht ist der Höhepunkt des Triduum Sacrum und gilt im Kirchenjahr als "Nacht der Nächte". Es handelt sich um eine Vigilfeier (Nachtwache), in der die Kirche die Auferstehung Jesu erwartet und anschließend feiert. Die Messe beginnt deshalb im Zeitraum nach Sonnenuntergang am Karsamstag und vor Sonnenaufgang am Ostersonntag. Am Anfang der Liturgie steht die LICHTFEIER, die vor der Kirche im Freien beginnt. Dort segnet der Priester das Osterfeuer und entzündet daran die Osterkerze. In einer Prozession wird die Kerze dann in die dunkle Kirche getragen, unter dem dreimaligen Ruf "Lumen Christi – Deo gratias" ("Licht Christi – Dank sei Gott"). Das Licht der Osterkerze wird dann an alle Mitfeiernden weitergegeben. Es folgt das gesungene Osterlob, das sogenannte EXSULTET. Es schließen sich bis zu sieben Lesungen aus dem Alten Testament an. Hiernach erklingt das Gloria: Ab diesem Zeitpunkt spielt die Orgel wieder, die Glocken läuten und das Licht der Kirche wird angeschaltet – freudige Zeichen der Auferstehung Jesu.



Am Anfang der Liturgie steht die LICHTFEIER, die vor der Kirche im Freien beginnt. Dort segnet der Priester das Osterfeuer und entzündet daran die Osterkerze. In einer Prozession wird die Kerze dann in die dunkle Kirche getragen, unter dem dreimaligen Ruf "Lumen Christi – Deo gratias" ("Licht Christi – Dank sei Gott"). Das Licht der Osterkerze wird dann an alle Mitfeiernden weitergegeben. Es folgt das gesungene Osterlob, das sogenannte EXSULTET. Es schließen sich bis zu sieben Lesungen aus dem Alten Testament an. Hiernach erklingt das Gloria: Ab diesem Zeitpunkt spielt die Orgel wieder, die Glocken läuten und das Licht der Kirche wird angeschaltet – freudige Zeichen der Auferstehung Jesu.

Es folgen die neutestamentlichen Lesungen. Vor dem Evangelium erklingt erstmals seit Aschermittwoch wieder das "Halleluja". Nach der Predigt findet die TAUFFEIER statt. Zunächst wird die Allerheiligenlitanei gesungen und das

neue Taufwasser gesegnet. Anschließend erfolgt – sofern vorhanden – die Taufe der Katechumenen (Taufbewerber). Hiernach erneuern alle Gläubigen ihr Taufversprechen und werden mit dem geweihten Wasser besprengt. Es folgt die EUCHARISTIEFEIER als abschließender Teil der Osternacht.

Ostersonntag

Der Ostersonntag ist der Tag der Auferstehung Jesu Christi und der ranghöchste Festtag im Kirchenjahr. Mit der Vigilfeier dieses Tages – der Osternacht – beginnt das Osterfest und die 50-tägige Osterzeit bis Pfingsten. Die meisten beweglichen Gedenk- und Feiertage des Kirchenjahres hängen vom Datum des Ostersonntags ab: Er fällt auf den ersten Sonntag nach dem ersten Vollmond im Frühling. Damit ist der frühestmögliche Termin der 22. März, der spätestmögliche der 25. April. Das Evangelium vom Ostersonntag berichtet von der Entdeckung des leeren Grabes und der Begegnung Maria von Magdalas mit dem auferstandenen Christus (Joh 20,1-18).



Ostermontag

Der Ostermontag ist der zweite Osterfeiertag und hat in der Liturgie den Rang eines Hochfestes. Das gilt übrigens auch für die weiteren Tage der sogenannten Osteroktav – also die acht Tage von Ostersonntag bis zum Weißen Sonntag. Im Tagesevangelium wird die Auferstehung Jesu aus dem Blickwinkel der sogenannten Emmausjünger erzählt (Lk 24,13-35). Sie erkennen den Auferstandenen erst, nachdem er ihnen die Schrift gedeutet und das Brot für sie gebrochen hat: Das ist der Grundstein für die bis heute gültige Zweiteilung der Messe in Wortgottesdienst und Eucharistiefeier.



HEILIGE GRÄBER IM PFARRVERBAND

Heilige Gräber haben in der Kirche eine lange Tradition, schon in der Spätantike wird davon berichtet. Die Nachbildungen des Grabes Christi werden auch Kenotaphe, griechisch für „leere Gräber“, oder Scheingräber genannt, denn sie enthalten keine sterblichen Überreste, sondern dienen ausschließlich dem Gebet und Gedenken.

(Quelle: Erzbistum München und Freising)

Im Pfarrverband Ampfing werden ebenfalls in einigen Kirchen „Heilige Gräber“ aufgebaut. Das meistbesuchte steht vermutlich in der Wallfahrtskirche **Kirchbrunn**. Auch die Pfarrei Zangberg lädt zum Besuch des Heiligen Grabes ein. In diesem Jahr wird das Grab in **Weilkirchen** aufgebaut *(Foto rechts)*. Die Pfarrei **Ampfing** hat 2017 ein neues „Heiliges Grab“ bekommen. Sein Zuhause ist die Friedhofskapelle bei der Pfarrkirche *(Foto unten)*. Und auch in der Pfarrkirche



Stefanskirchen finden Gläubige beim Heiligen Grab einen Ort zum stillen Gebet. In der kleinen Kirche in **Vogging** baut die Fam. Mittermeier jedes ein Heiliges Grab auf.

Anbetungszeiten am Heiligen Grab

Ampfing

Karfreitag 16.00 bis 19.00 Uhr
Karsamstag 08.00 bis 12.00 Uhr

Weilkirchen

Karfreitag 17.00 bis 18.00 Uhr
Karsamstag 10.00 bis 15.00 Uhr

Kirchbrunn

Karfreitag 16.00 bis 20.30 Uhr
Karsamstag 10.00 bis 16.00 Uhr

Vogging

Karfreitag 18.00 bis 19.00 Uhr

Stefanskirchen

Karfreitag 16.00 bis 20.00 Uhr
Karsamstag 08.00 bis 12.00 Uhr

GRABKREUZE

Grabkreuze sind ein Symbol für den Tod und die Auferstehung Jesu Christi. Die Wochen nach einer Beerdigung sind geprägt von Trauer. Wenn die Familie beginnt, das Grab zu gestalten, sind verwelkte Blumen und Kränze leicht zu entsorgen. Anders aber das Grabkreuz. Was tun damit? Auch in diesem Jahr bieten wir den Angehörigen die Möglichkeit an, ihre Grabkreuze während der Karwoche in der Sakristei abzugeben. Die Kreuze werden dann in der Osternacht im Osterfeuer verbrannt. Dieser Brauch ist in vielen Pfarreien unserer Erzdiözese üblich und stellt eine Möglichkeit dar, die Grabkreuze würdig zu entsorgen.



GOTTESDIENSTE

SONNTAG, 24.03.

PALMSONNTAG

Kollekte für das Heilige Land

- Alter Pfarrhof Rattenkirchen**
8:30 *Palmweihe am Alten Pfarrhof - Prozession zur Pfarrkirche - Eucharistiefeier*
- Kloster Zangberg**
8:30 *Palmweihe an der Klosterpforte - Prozession zur Pfarrkirche - Eucharistiefeier*
- Dorfplatz Stefanskirchen**
8:30 *Palmweihe am Dorfbrunnen - Prozession zur Kirche - Eucharistiefeier*
- Pfarrheim Salmanskirchen**
10:15 *Palmweihe am Pfarrheimvorplatz - Prozession zur Filialkirche - Eucharistiefeier*
- Pfarrzentrum Ampfing**
10:30 *Palmweihe am Pfarrzentrum - Prozession zur Pfarrkirche - Eucharistiefeier*
- Feuerwehrhaus Heldenstein**
10:30 *Palmweihe am Feuerwehrhaus - Prozession zur Pfarrkirche - Eucharistiefeier*

DONNERSTAG, 28.03.

GRÜNDONNERSTAG

- Pfarrkirche Ampfing**
19:00 *Messe vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung für die Pfarreien Ampfing und Stefanskirchen*

Pfarrkirche Rattenkirchen

19:00 *Messe vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung für die Pfarreien Rattenkirchen und Heldenstein*

Pfarrkirche Zangberg

19:30 *Messe vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung*

FREITAG, 29.03.

KARFREITAG

Fast- und Abstinenztag

Pfarrkirche Ampfing

15:00 *Karfreitagssliturgie*

Pfarrkirche Heldenstein

15:00 *Karfreitagssliturgie*

Pfarrkirche Rattenkirchen

15:00 *Karfreitagssliturgie - anschließend Beichtgelegenheit*

Pfarrkirche Zangberg

15:00 *Karfreitagssliturgie*

Pfarrkirche Stefanskirchen

15:00 *Karfreitagssliturgie*

SAMSTAG, 30.03.

KARSAMSTAG

Filialkirche Kirchbrunn

9:00 *Beichtgelegenheit (bis 10:00 Uhr)*

Filialkirche Weilkirchen

9:00 *Beichtgelegenheit (bis 10:00 Uhr)*

Pfarrkirche Stefanskirchen

9:00 *Beichtgelegenheit (bis 10:00 Uhr)*

- Pfarrkirche Ampfing**
18:00 *Auferstehungsfeier für Familien mit Speisensegnung*
- Pfarrkirche Heldenstein**
20:00 *Osternachtsfeier mit Taufwasserweihe und Speisensegnung*
- Pfarrkirche Rattenkirchen**
20:00 *Osternachtsfeier mit Taufwasserweihe und Speisensegnung*
- Pfarrkirche Stefanskirchen**
20:00 *Osternachtsfeier mit Taufwasserweihe und Speisensegnung*
- Pfarrkirche Zangberg**
21:00 *Osternachtsfeier mit Taufwasserweihe und Speisensegnung*

SONNTAG, 31.03.

**HOCHFEST AUFERSTEHUNG DES HERRN
ZEITUMSTELLUNG**

- Pfarrkirche Ampfing**
5:00 *Osternachtsfeier mit Taufwasserweihe und Speisensegnung*
- Pfarrkirche Rattenkirchen**
9:00 *Eucharistiefeier mit Speisensegnung*
- Filialkirche Salmanskirchen**
9:00 *Eucharistiefeier für Salmanskirchen und Stefanskirchen mit
Taufwasserweihe und Speisensegnung*
- Pfarrkirche Zangberg**
10:00 *Pfarrmesse mit Speisensegnung*
- Seniorenzentrum Kursana Ampfing**
10:15 *Wortgottesfeier für die Bewohner des Seniorenzentrums*
- Pfarrkirche Ampfing**
10:30 *Eucharistiefeier mit Speisensegnung*
- Pfarrkirche Heldenstein**
10:30 *Eucharistiefeier mit Speisensegnung*

MONTAG, 01.04.

OSTERMONTAG

- 9:00 **Filialkirche Lauterbach**
Eucharistiefeier
- 9:00 **Pfarrkirche Zangberg**
Wortgottesfeier
- 9:00 **Pfarrkirche Stefanskirchen**
Eucharistiefeier
- 10:30 **Pfarrkirche Ampfing**
Eucharistiefeier
- 10:30 **Pfarrkirche Rattenkirchen**
Feierlicher Beginn zum Emmausgang für Familien - Gemeinsamer Weg zum "Alten Pfarrhof" - Impuls zum Ostermontag - Abschluss mit Picknick am Dorfplatz

KIRCHGELD 2023

Mit dem Adventsgruß 2023 haben wir im Dezember die Kirchgeldkuverts an alle Haushalte verteilt.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die in den letzten Wochen so zahlreich und so großzügig ihr Kirchgeld im Pfarramt eingezahlt oder an die Kirchenstiftung überwiesen haben.

Das Kirchgeld bleibt zu 100% vor Ort und kommt so unmittelbar dem Pfarrverband zugute.

Vergelt 's Gott!

KAR- UND OSTERTAGE FÜR KINDER

In diesem Jahr gibt an den Kar- und Ostertagen wieder einige Termine, zu denen wir ganz besonders die Kinder und Familien einladen.

SONNTAG, 24.03. PALMSONNTAG

Die Kinder sind herzlich eingeladen an den Palmprozessionen in den Pfarreien teilzunehmen

FREITAG, 29.03. KARFREITAG

- Filialkirche Kirchbrunn**
10:00 *Kinderkreuzweg - Bitte eine Blume mitbringen*
- Pfarrkirche Rattenkirchen**
10:00 *Kinderkreuzweg - Bitte eine Blume mitbringen*
- Pfarrkirche Stefanskirchen**
10:00 *Kinderkreuzweg für Salmanskirchen und Stefanskirchen*
- Filialkirche Palmberg**
10:30 *Kinderkreuzweg*

SAMSTAG, 30.03. KARSAMSTAG

- Pfarrkirche Ampfing**
18:00 *Auferstehungsfeier für Familien mit Speisensegnung*

MONTAG, 01.04. OSTERMONTAG

- Pfarrkirche Rattenkirchen**
10:30 *Feierlicher Beginn zum Emmausgang für Familien - Gemeinsamer Weg zum "Alten Pfarrhof" - Impuls zum Ostermontag - Abschluss mit Picknick am Dorfplatz*

Bild: Friedbert Simon
In: Pfarrbriefservice.de

Osterweg für Kinder

*Wir folgen
den Spuren
Jesu*

19.03.
bis
06.04.



xv.

Startpunkt: Brunnen am Spielplatz Zangberg

Es sprießt jetzt!

Krokus | Tulpe | Primeln | Maiglöckchen | Narzisse

Hyazinthe | Löwenzahn | Ranunkel Versuche alle Frühlingsblumen, ob waagrecht oder senkrecht, zu finden.

T	B	W	S	Y	M	R	U	P	D	N	E
L	Ö	W	E	N	Z	A	H	N	S	M	I
E	M	K	I	U	T	G	Y	W	O	R	H
R	A	N	U	N	K	E	L	L	T	L	Y
K	G	A	T	U	L	P	E	M	C	N	A
D	K	R	O	K	U	S	U	P	Ö	K	Z
P	C	Z	A	S	Z	W	E	F	Y	T	I
M	A	I	G	L	Ö	C	K	C	H	E	N
K	J	S	M	U	T	Y	I	U	R	P	T
M	F	S	P	R	I	M	E	L	N	J	H
L	Y	E	N	K	M	Y	O	T	S	D	E



SEELSORGER

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen die Seelsorger vorstellen, die im Pfarrverband Ampfing tätig sind.



Florian Regner

Pfarrer und Pfarrverbandsleiter
St.-Martin-Str. 7
84539 Ampfing
Telefon 08636/9822-
E-Mail FRegner@ebmuc.de

Aufgabenbereiche

Leitung des Pfarrverbands, Kirchenverwaltungsvorstand, Feier der Eucharistie, Taufen, Trauungen, Beerdigungen, Andachten, Firmung, Pfarrgemeinderäte Ampfing und Salmanskirchen



Tobias Pastötter

Pfarrvikar
St.-Martin-Str. 7
84539 Ampfing
Telefon 08636/9822-15
E-Mail TPastoetter@ebmuc.de

Aufgabenbereiche

Feier der Eucharistie, Taufen, Trauungen, Beerdigungen, Andachten, Ministranten, Erstkommunion, Pfarrgemeinderäte Heldenstein und Rattenkirchen



Sr. Franziska v. Dohlen

Pastoralreferentin

St.-Martin-Str. 7, 84539 Ampfing

Telefon 08636/9836-0 (Kloster)

Telefon 08636/9822-18 (Büro Pfarrei)

E-Mail sr.franziska@kloster-zangberg.de

Aufgabenbereiche

Wortgottesdienste, Beerdigungen, Andachten, Sonntagsimpulse, Seniorenheime, Pfarrgemeindrat Zangberg



Miriam Wettemann

Gemeindeassistentin

St.-Martin-Str. 7, 84539 Ampfing

Telefon 08636/9822-18

E-Mail mwettmann@ebmuc.de

Aufgabenbereiche

Ausbildung zur Gemeindeferentin, Schulunterricht, Wortgottesdienste, Beerdigungen, Mitarbeit in der Sakramentenvorbereitung.



Josef Reindl

Pfarrer im Ruhestand

St.-Martin-Str. 5, 84539 Ampfing

Telefon 08636/9822-0 (Pfarramt)

Aufgabenbereiche

Feier der Eucharistie, Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen, Andachten



Sepp Breiteneicher

Diakon im Ruhestand
St. Martin-Str. 7, 84539 Ampfing
Telefon 08636/9822-0 (Pfarramt)

Aufgabenbereiche

Wortgottesdienste, Taufen, Trauungen, Beerdigungen, Andachten, Seniorenheime, Krankenbesuche, Pfarrgemeinderat Stefanskirchen

KIRCHENVERWALTUNGSWAHLEN 2024

WIR GESTALTEN DIE ZUKUNFT DER KIRCHE

Am 24. November 2024 steht die Wahl der Kirchenverwaltungen in der Erzdiözese an. Die kommende Amtsperiode erstreckt sich über sechs Jahre. Wir suchen Frauen und Männer, die aus unserer Pfarrei stammen und bereit sind, als engagierte Vertreterinnen und Vertreter Verantwortung zu übernehmen und aktiv an der Gestaltung unserer Kirchengemeinschaft mitzuwirken.

Die Kirchenverwaltung ist ein bedeutender Dienst an den Menschen in unserer Pfarrei, von dem alle profitieren. Beispielsweise vom Bau von Kindertagesstätten, wie aktuell in Ampfing und Rattenkirchen. Wir unterstützen damit die politischen Gemeinden bei der Erfüllung ihrer Pflichtaufgaben, nämlich die Bereitstellung von Betreuungsplätzen für Kinder ab 3 Jahren.

Im Frühjahr 2024 wird ein allgemeiner Aufruf zur Kandidatur für die Kirchenverwaltung in unserer Pfarrei veröffentlicht. Doch bereits jetzt ermutigen wir Sie dazu, Ihr Interesse an einer Mitwirkung in der Kirchenverwaltung zu zeigen oder Personen vorzuschlagen, die Ihrer Meinung nach besonders geeignet sind.

Teilen Sie uns dies gerne per E-Mail mit an pv-ampfing@ebmuc.de.

SEELSORGE

Unsere Seelsorger freuen sich, wenn Sie Kindern, Erwachsenen und Senioren die Sakramente spenden dürfen.

Taufe

Die Taufe ist das grundlegende Sakrament, durch das der Mensch in die Kirche Christi aufgenommen wird. Die Taufe wird bei uns an Sonntagen um 12:00 Uhr als eigener Taufgottesdienst gespendet oder im Rahmen des jeweiligen sonntäglichen Gemeindegottesdienstes (je nach Ort um 9 Uhr oder 10.30 Uhr). Nähere Informationen zur Anmeldung und Vorbereitung auf die Taufe finden sie auf <https://pfarrverband24.de/taufe>

Erstkommunion

Familien, deren Kinder die 3. Klasse besuchen, bekommen vom Pfarrverband über die Schulen eine persönliche Einladung zur Anmeldung.

Firmung

Jugendliche der 8. Klassen, bekommen vom Pfarrverband eine persönliche Einladung zur Anmeldung.

Ehe

Paare, die sich kirchlich trauen lassen möchten, werden gebeten sich frühzeitig zur Terminvereinbarung im Pfarramt Ampfing zu melden. Manchmal benötigt die Vorbereitung bzw. Einholung aller Unterlagen eine längere Zeit. Mehr Infos auf <https://pfarrverband24.de/ehe>

Krankenkommunion

Seniorinnen und Senioren, aber auch alle anderen Pfarrgemeindemitglieder, die nicht mehr regelmäßig die Gottesdienste besuchen und die Kommunion empfangen können, besuchen wir gerne zu Hause. Für eine Terminvereinbarung wenden sie sich bitte an unsere Mitarbeiter im Pfarramt Ampfing 08636/98220.

Krankensalbung

Menschen, die an einer schweren Krankheit leiden, kann die Krankensalbung Kraft und Hoffnung geben. Gerne kommen unsere Seelsorger zu diesen Menschen nach Hause um ihnen das Sakrament zu spenden. Auch hier wenden sie sich bitte für eine Terminvereinbarung an unsere Mitarbeiter im Pfarramt Ampfing Telefon 08636/9822-0.

Todesfall

Wir möchten in dieser schweren Stunde für die Angehörigen da sein. Wenden sie sich an unsere Notrufnummer 08636/2398987. Wir können Ihnen zwar nicht versprechen, dass ein Seelsorger sofort ans Telefon geht, er wird sie aber schnellstmöglich zurückrufen, wenn sie eine Nachricht mit Telefonnummer hinterlassen.

KRANKENBESUCHSDIENST

Familien, die in der Fastenzeit einen Krankenbesuch ihrer Angehörigen durch einen Seelsorger wünschen, mögen sich bitte im Pfarramt Ampfing, Telefon 08636/9822-0 melden.

KINDERGÄRTEN

Die Kirchenstiftung Ampfing ist Träger der Katholischen Kindergärten Ampfing, Heldenstein und Rattenkirchen und unterstützt damit die Gemeinden bei deren gesetzlichen Auftrag der Bereitstellung von Kinderbetreuungsplätzen. Der Kindergarten in Heldenstein wurde von kurzem um zwei Gruppen erweitert, bei den Kindergärten in Ampfing und Rattenkirchen laufen aktuell die Planungen bzw. die Baumaßnahmen zu Erweiterungen. Wenn Sie nähere Informationen über das Betreuungsangebot oder die Anmeldung zu einem Kindergartenplatz benötigen, finden sie diese auf der Internetseite www.kiga-online.info

WAS TUN WENN?

Die Lebensumstände und die Inflation in Deutschland sorgen für immer mehr soziale und finanzielle Probleme. Die Not hat viele Gesichter. Den Menschen in dieser Lage beizustehen ist eine der wichtigsten Aufgaben und Anliegen der Katholischen Kirche. Jahr für Jahr investiert sie hohe Summen in soziale Einrichtungen. Die Kirchensteuer und Spenden sind dabei die wichtigsten Einnahmequellen. Nur damit ist uns möglich diese Hilfe zu leisten.

Caritaszentrum Mühldorf

Professionellen Rat und Hilfe finden Sie im Caritas-Zentrum in Mühldorf. Egal ob soziale Beratung, Familienpflege, Flüchtlings- und Migrantenbetreuung, Ambulante Pflege, Erziehungsberatung, Schuldner und Insolvenzberatung, Suchtkrankenhilfe und vieles mehr, bei der Caritas sind sie stets in den besten Händen. Hilfe bekommen sie unter Telefon 08631/3763-0 – Weitere Infos finden Sie auf www.caritas-muehldorf.de

Pfarrcaritas

Durch die zweimal im Jahr stattfindende Caritas-Sammlung ist der Pfarrverband in der Lage in Einzelfällen unbürokratisch und schnell finanzielle Hilfe zu leisten. Bevor wir jedoch unterstützen können, muss eine Beratung im Caritas-Zentrum erfolgen. Bitte scheuen sie sich nicht, in einer Notlage mit uns im Pfarramt unter Telefon 08636/9822-0 Kontakt aufzunehmen.

Hospizbegleitung

Eine Begleitung durch ehrenamtliche Hospizbegleiter des Anna Hospizvereins ist möglich. Ein Hospizbegleiter kommt auch schon, wenn eine Diagnose gestellt ist und nicht erst in der akuten Sterbephase. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 08631/1857-0.

Telefonseelsorge

Anonyme und kostenlose Gespräch bietet die Telefonseelsorge unter den Telefonnummern 0800/111 0 111, 0800/111 0 222.

VERWALTUNG

Der Verwaltungssitz des Pfarrverbandes befindet sich im Pfarrzentrum Ampfing

Anschrift

Kath. Pfarramt Ampfing, St.-Martin-Str. 7, 84539 Ampfing

Telefon: 08636/9822-0

Telefax: 08636/9822-20

E-Mail: pv-ampfing@ebmuc.de

Internet: <https://pfarrverband24.de>

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Montag bis Freitag jeweils 09.00 bis 12.00 Uhr,

zusätzlich am Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr.

In den Ferien: Montag / Mittwoch / Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber

Kath. Kirchenstiftung Ampfing
St.-Martin-Str. 7, 84539 Ampfing

Auflage

4200 Exemplare

Verantwortlich

Florian Regner, Pfarrer
Telefon 08636/9822-12
E-Mail fregner@ebmuc.de

Druck

Druckerei Lanzinger
Oberbergkirchen

Vergelt's Gott allen Helferinnen und Helfern, die den Ostergruß bei Wind und Wetter an alle Haushalte verteilt haben.



STELLENANZEIGE

Die Katholische Pfarrkirchenstiftung Ampfing St. Margareta sucht
für die **Pfarrei Ampfing zum 1. August 2024**
eine/n Kirchenmusiker/in (m/w/d)

Die Anstellung erfolgt in Teilzeit
nach Vereinbarung des Beschäftigungsumfangs

Zu den Aufgaben gehören:

- Orgeldienste bei allen liturgischen Feiern an den Werk-, Sonn- und Feiertagen
- Leitung und Entwicklung des Kirchenchores und der Männer-schola
- Aufbau eines Kinder- oder Jugendchores
- Förderung bzw. Unterricht von Orgelschülern (bei B-Musikern)
- Sorge um den ordnungsgemäßen Zustand und die Funktion der Orgeln in den Kirchen der Pfarrei
- Aushilfe bei liturgischen Feiern innerhalb der Verbandspfarrereien

Das bringen Sie mit:

- Ausbildung zum/zur C- oder B-Musiker/in oder vergleichbare Qualifikationen
- Interesse und Gespür für Musik, Liturgie und kirchliche Traditionen
- Fähigkeit Chöre zu leiten und die Freude an der Musik zu vermitteln

- Zeitliche Flexibilität, besonders für kurzfristige Termine wie Beerdigungen
- Kreativität, Eigeninitiative, Selbständigkeit, Zuverlässigkeit, Pflichtbewusstsein
- Teamfähigkeit, Loyalität, Aufgeschlossenheit, Diskretion und Freundlichkeit
- Führerschein
- Identifikation mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche

Wir bieten an:

- Eine exzellente, gut gewartete und gepflegte Kirchenorgel des Orgelbauers Rudolf Kubak aus Augsburg
- Ein langfristiges Beschäftigungsverhältnis
- Eine vielseitige und selbstständige Tätigkeit
- Eine gute Arbeitsatmosphäre in einem multiprofessionellen Team
- Vergütung nach ABD (entspricht TVöD) mit Zusatzleitungen, z. B. betriebliche Altersvorsorge

So bewerben Sie sich:

Senden Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen, bevorzugt per E-Mail an cnieberle@ebmuc.de oder schriftlich an die Katholische Pfarrkirchenstiftung Ampfing, z. Hd. Herrn Christian Nieberle, St.-Martin-Str. 7, 84539 Ampfing.

Bewerbungsschluss: 15. April 2024

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

PFARRVERBAND24.DE

... so lautet die offizielle Adresse der Internetseite des Pfarrverbandes Ampfing. Am 1. Januar feiert sie ihren 1. Geburtstag. Sie soll ein Schaufenster für alle Pfarreien und kirchlichen Einrichtungen sein, mit vielen Informationen, Terminen, aktuellen Berichten, spirituellen Impulsen und einem elektronischen Pfarramt.

Schauen Sie doch mal rein und abonnieren Sie gleich unseren Newsletter, damit Sie immer informiert sind.

KIRCHENANZEIGER

Der Kirchenanzeiger ist unser offizielles Mitteilungsblatt des Pfarrverbandes. Er enthält die Gottesdienstübersicht, Veranstaltungshinweise, Berichte aus dem Pfarreileben und viele wichtige Informationen rund um die Sakramente. Der Kirchenanzeiger liegt in den Pfarrkirchen auf. Für die Unkosten erheben wir eine Schutzgebühr in Höhe von 1,00 EUR.

Caritas

Nah. Am Nächsten

Ehrenamtliche Tutoren beim Deutschlernen sind eine große Bereicherung für die Integration.

Sie ermöglichen einen Start in die Sprache und üben mit Migrantinnen.

Die Teilnehmenden sind vorwiegend Frauen und Anfängerinnen.

Wir suchen Ehrenamtliche, die in kleinen Gruppen Deutsch unterrichten oder beim Lernen unterstützen.

Caritas Waldkraiburg – Treffpunkt Miteinander

Franz-Liszt-Straße 15 · 84478 Waldkraiburg

Telefon: 0 86 38 / 88 82 10

ehrenamt-waldkraiburg@caritasmuenchen.org



Wir freuen uns über Ehrenamtliche jeden Alters – Melde Dich!

20 Jahre Förderverein
Pfarrzentrum Ampfing e.V.



Kunst & Kultur im Theresianum

aufgsput Musik an Ostern

a boarische Musi und a boarischs Gsange - so oder so
mit junge und jungblieme Musikantn aus unsera Gegad

wann is dös?

**am Freida, 12. Aprui 2024
um 19.00 Uhr**

wo is dös?

**im Theresianum,
in da St.-Martin-Straß 5**

Da Eintritt is freil! - aba spendn derf ma scho.



Förderverein Pfarrzentrum Ampfing e.V., Matthias Brandstetter, Mühlweg 9, Ampfing



OSTEREIER BEMALEN

*Fleißige Hände zum Gestalten der Ostereier für die Osternacht gesucht.
Wir freuen uns über jeden, der uns unterstützt, die Eier zu bemalen oder
zu beschriften. Pinsel, Stifte und Farben sind vorhanden.*

Treffpunkt ist am Dienstag, 26. März um 19 Uhr im Pfarrheim Ampfing

EMMAUSGANG *für Familien*

Ostermontag, 1. April
Rattenkirchen

10.30 Uhr

Beginn in der Pfarrkirche

Gemeinsam unterwegs sein
zum „Alten Pfarrhof“
Impuls zum Ostermontag

Segnung der mitgebrachten Speisen
am Dorfplatz - gemeinsames Picknick

Der ganze Pfarrverband ist herzlich eingeladen!